



MITTWOCH, 10. MÄRZ 2021

MEINE

Zur Coronazeit: Schülerinnen starten Kontaktbörse für Brieffreundschaften

Das Projekt „Gemeinsam gegen Einsam“ richtet sich an Senioren in der Samtgemeinde Meinersen

VON HILKE KOTTLICK

MÜDEN. Hintergrund der Aktion ist es, älteren Menschen neue Kontakte zu ermöglichen. Hannah, Madeleine, Sina und Svea, vier Schülerinnen der BBS 1 in Gilhorn, starten derzeit ein ganz besonderes Projekt – sie gründen in der Samtgemeinde Meinersen eine Kontaktbörse für Brieffreunde. Ansprechpartner sind laut Svea Lippmann vor allem Senioren. „Wir möchten, dass sie sich nicht mehr einsam und isoliert fühlen und mit Hilfe unseres Projektes neue Briefkontakte finden“, bringt es die 18-Jährige auf den Punkt.

➔ **Titel der Aktion:**
„Wenn Briefe
Freu(n)de machen“

Und so ist es den Schülerinnen zufolge geplant: Unter dem Slogan „Gemeinsam gegen Einsam – wenn Briefe Freu(n)de machen“ fordern sie



Sina

Interessierte dazu auf, Namen und Adresse, Telefonnummer, Interessen oder Hobbys mitzuteilen. „Wir suchen aus den uns zugesandten Kontaktbögen passende Brieffreunde und -freundinnen heraus und melden uns telefonisch zum Austausch der Kontaktdaten.“

Wer also Lust hat, mal wieder einen Brief zu schreiben und zu bekommen und dabei unverbindlich neue Brief-



Gründen Kontaktbörse für mögliche Brieffreunde: Hannah (l.) und Svea fordern gemeinsam mit ihren Klassenkameradinnen Madeleine und Sina Senioren auf, mal wieder zu Stift und Papier zu greifen.

FOTO: HILKE KOTTLICK

freundinnen oder -freunde kennen zu lernen, kann sich bei den Schülerinnen schriftlich melden. „Gerne beantworten wir auch noch weitere Fragen“, fordern sie zum

Dabeisein auf. Sie versichern, dass die Teilnahme an dem neuen Projekt kostenlos ist. „Auch mit den Kontaktdaten gehen wir selbstverständlich vertraulich um – Daten werden

ausschließlich an die jeweilige Kontaktperson heraus gegeben“, so die 18-Jährigen.

➔ **Senioren sind kaum über Social Media erreichbar**

„Wir haben mit dem Projekt gerade erst begonnen“, sagt Svea Lippmann. Das Zurück zum guten alten Brief begründet sie mit dem fortgeschrittenen Alter der Zielgruppe dieser Aktion, auch meinen die Schülerinnen laut Svea Lippmann, dass sie ältere Menschen kaum über Social Media erreichen. Die Werbetrommel

für die Aktion rührt das Quartett bereits mit Plakaten, die verteilt und ausgehängt werden. Bis zum Ende des Schuljahres soll die Kontaktbörse geführt werden. Im Anschluss ist es durchaus möglich, dass die Samtgemeinde Meinersen das Projekt fortführt. Laut Svea Lippmann laufen bereits Gespräche darüber mit dem dortigen Kompetenz-Netzwerk.



Madeleine

Wie die Schülerinnen zu erreichen sind

„Gemeinsam gegen Einsam“ – vier Schülerinnen der zwölften Klasse in der Gesundheitsabteilung an der BBS 1 in Gilhorn gründen derzeit eine Kontaktbörse für Brieffreunde. Der Hintergrund dazu ist einmal mehr mit der Corona-Pandemie geschuldet. So konnten

sich Hannah, Madeleine, Sina und Svea wegen der Ansteckungsgefahr nicht wie bei den vorherigen Jahrgängen üblich externe Kooperationspartner für ihre Projektarbeit suchen. Sie waren gefordert, neue Ideen zu entwickeln. Die Kontaktbörse für ältere Men-

schen ist nun das Ergebnis: Wer Interesse hat, daran teilzunehmen, wird gebeten, die Anfrage mit Namen, Absender, Adresse und Telefonnummer sowie Interessen, Hobbys und Alter zu schicken an: Svea Lippmann, Im Dorfe 4, 38539 Müden/Aller.

Hauptweg zwischen Päse und Müden: Erstmal nur das Größte reparieren

Gemeinde Meinersen setzt auf EU-Fördermittel in zwei Jahren für eine grundlegende Sanierung



KURZNA

Klimafaster digitaler S

LEIFERDE. Diechengemeinde b am kommenden 11. März, von 19 bis 20 Uhr, in ihrem dritten digitalen Fasten-Stammtisch. In der ersten Woche ist eine vegetarische Ernährung im Fokus. Der Moderator ist der Mann aus Hameln, der intensiv mit Ernährung auseinandergesprochen hat. Praktische Tipps in Bezug auf vegane Ernährung und seine Auswirkungen auf das Klima. Der Stammtisch folgt online per Zoom. Interessierte können teilnehmen. Bitte eine E-Mail an leiferde@web.de, um den Code zu erhalten.

Hillerser S neuer Vors

HILLERSE. Die Gemeinde hat einen neuen Vorstand und Delegierte. Aufstellungen zu national- und Bundesweiteren gewählt. Als Vorstandsvorsitzende Can Özcan bestellvertretend ist Lukas Ratschmeister bleibt. Achters, neuer Schatzwart Lars Dörkop. An der Spitze steht Heidi Neuendorf. Raulfs komplett neu als Beisitzer. Detlef 25-jährige Mitglied Michael Arzt, Jörg Özcan sowie in der Thorsten Lohmeiergang Schütz.

Kirche sam Kleiderspe

LEIFERDE. Diechengemeinde f sam mit der Deisterstiftung Spar bis Samstag, 13. März. Kleider- und Schu durch. Gut erhalten saubere Kleidungsstücke, Decken, Bettwäsche, auch Gürtel, Taschen, Plüschtiere können bis 18 Uhr an der Garage, Im Paul abgeben werden. Die Kleider liegen im Eiser Pfarrhaus bereit, aber auch eigen genutzt werden. Informationen gibt e-Homepage www.tung.de.